

## Curriculum des Albert-Martmüller-Gymnasiums im Fach Französisch für die Klasse 8

<p><b><u>Interkulturelle Kompetenzen</u></b>  <b>Grundlage: <i>Découvertes</i> (neu), Bd. 4</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Jugendkultur</b>          Liebe, Flirt und Freundschaft =&gt; L1          Jugendsprache rezeptiv und aktiv =&gt; L4</li> <li>• <b>Klassenfahrt und Austausch</b>          Klassenfahrt in der <i>Bourgogne</i>, Landeskunde und Freizeitgestaltung =&gt; L2</li> <li>• <b>Schulalltag in Frankreich</b>          Probleme im Schulalltag, Integration von Kindern mit Migrationshintergrund, Stundenplan =&gt; L3</li> <li>• <b>Hoffnungen und Träume der <i>adolescence</i></b>          Musik machen, erster Plattenvertrag und erste Fans =&gt; L4</li> <li>• <b>Französische Jugendbuchkultur</b>          Auswahl an Jugendbuch-Auszügen und landeskundliche Exkurs <b>Bretagne</b> (L5) und <i>Provence/Côte d'Azur</i> (L4 &amp; Mod. 1)</li> <li>• <b>Drei weitere optionale Module</b> - z. B zu den Themen Ökologie und Tourismus, Cyberprojekt Deutschland - Frankreich, <i>Francophonie</i> =&gt; Mod. 1, 2, 3</li> </ul>	<p><b><u>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit:</u></b>  <b>Wortschatz:</b>          Themengebundener Wortschatz zu          =&gt; aktuellen Fragen der Jugend, Begegnung mit Gleichaltrigen, Schulalltag, Ökologie, Internet und Musik          =&gt; fortgeschrittene Mittel des <i>discours en classe</i></p> <p><b>Grammatik:</b>          =&gt; Adjektive: Steigerung und Vergleich          =&gt; <i>Plus-que-parfait</i>          =&gt; Relativpronomen <i>lequel, ce qui, ce que</i>          =&gt; Adverbien auf <i>-ment</i> sowie <i>-emment</i> und <i>-amment</i>          =&gt; Inversionsfrage          =&gt; Reflexive Verben          =&gt; <i>Futur simple</i>: Bildung und Gebrauch          =&gt; Verben: auf <i>-indre, mourir, suivre, s'asseoir</i>          =&gt; <i>Conditionnel I</i>          =&gt; Bedingungssätze mit <i>si</i>, sowie <i>si ≠ quand</i>          =&gt; Pronomen <i>y</i> und <i>en</i>          =&gt; <i>Subjonctif présent</i>: Bildung, Auslöser und Gebrauch          =&gt; Pronomen <i>celui, celle, ceux, celles</i>          =&gt; Rezeptiv: <i>Passé simple</i></p> <p><b>Orthographie:</b>          Laut-Schriftkombinationen, Ländernamen, Nationalitäten und Sprachen</p> <p><b>Aussprache / Intonation</b>          Wiederholung &amp; Einübung (Forts.)</p>	<p><b><u>Methodische Kompetenzen:</u></b>  <b>Hör- Sehverstehen und Leseverstehen</b>          - DELF Leseverstehen: Detailverstehen, Gebrauchstexte &amp; Internet-Artikel          - DELF Hörverstehen: global und detailliert          - DELF: <i>prendre position</i>          - DELF Rollenspiel: Chatroom</p> <p><b>Sprechen und Schreiben</b>          - Üben und Anwenden der <b>Sprechfertigkeiten</b> in kommunikativen Alltagssituationen (Rollenspiele), orientiert am Lehrwerk          - Üben und Anwenden der <b>Schreibfertigkeit</b> mittels: Reiseberichte schreiben, <i>Résumé</i> schreiben, Sprechblasen erfinden, Leserbriefe schreiben, Perspektivwechsel</p> <p><b>Umgang mit Texten und Medien</b>          - Globales und selektives Textverstehen          - Textsortenverständnis (Roman, Sachtexte, Verkehrsschilder, Gebrauchstexte &amp; Internet-Artikel, <i>Bande dessinée</i>)          - Textproduktion (s.o.)          - Fehlervermeidung in eigenen Texten (Forts.)</p> <p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b>          - Regeln zur Wortbildung und selbstständiger Erschließung</p> <p><b>Methoden</b>          - Textsorten erkennen          - Recherche in Internet und elektronischen Medien          - Rollenspiel          - diskutieren          - Einen Text mündlich präsentieren</p>
<p><b><u>Schriftliche Leistungsüberprüfung und -bewertung</u></b></p> <p><b>Zwei Klassenarbeiten pro Halbjahr</b>          - Mischung von geschlossenen, halboffenen (offenen) Aufgabentypen (textgebundene freie Textproduktion und Inhaltsangaben)          - Zunehmender Übergang zu frei geschriebenen Texten, der Grammatikteil muss zu mindestens 2/3 gewertet werden          - <b>eine</b> mündliche Leistungsüberprüfung anstelle einer schriftlichen Arbeit möglich</p> <p><b>Wortschatzüberprüfungen, Grammatik-Überprüfungen</b></p>	<p><b><u>Kommunikative Kompetenzen:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Hörverstehen und Hörsehverstehen:</b> Verstehen komplexerer Äußerungen, Hörtexte und <i>Chansontexte</i></li> <li>- <b>An Gesprächen teilnehmen:</b> Französisch als Unterrichtssprache, Wünsche, Hypothesen und Notwendigkeiten formulieren, über Zukünftiges sprechen</li> <li>- <b>Zusammenhängendes Sprechen:</b> Kritik äußern, Rat einholen, etwas verbieten, argumentieren, über <i>Chansons</i> (Text &amp; Musik) sprechen, idiomatische Redewendungen, Jugendsprache</li> <li>- <b>Leseverstehen:</b> Informationsentnahme aus komplexeren Texten zu unterschiedlichen Themen</li> <li>- <b>Schreiben:</b> schriftliche Fixierung von Unterrichts- und Lernergebnissen, Verfassen von Leserbriefen, Märchen, Inhaltsangaben, Sketchen</li> </ul>	<p><b><u>Konsequenzen / Notwendigkeit aus KLP / Freiräume</u></b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Führen eines Ringheftes mit den Rubriken             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortschatz</li> <li>- Grammatische Strukturen</li> <li>- Lerntechniken</li> <li>- Texte</li> </ul> </li> <li>2. Integration der Neuen Technologien             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nutzung der Schulbuchsoftware</li> <li>- <i>Chansons</i> hören, beschreiben und selbst schreiben</li> </ul> </li> <li>3. Einsatz des <i>Cahier d'activités</i> (als Ergänzung zum Übungsteils im Schülerbuch) weitgehend in häuslicher Arbeit =&gt; Plateauphasen (s. Lehrbuch)</li> <li>4. Delf-Prüfung A1/A2 (je nach Niveau)</li> <li>5. Lektüre, z.B. <i>Stéphanie Superstar</i> (zu Casting-Shows)</li> </ol>